



## Meenzer Science-Schoppe: „Die Tiefsee – die große Unbekannte“



**Spitzenforscherin Prof. Dr. Angelika Brandt taucht in Fachgebiete der Meeresbiologie ein: kurz, unterhaltsam und ganz aktuell!**

Feierabend und noch wissensdurstig? In der neuen Reihe „Meenzer Science-Schoppe“ bringen Mainzer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aktuelle Forschung auf den Tresen, beantworten Fragen und laden zur Diskussion. Nach dem erfolgreichen Auftakt steht bereits der nächste Wissenschaftsabend vor der Tür.

Am **Dienstag, 14. November 2017 um 18.00 Uhr** im Gewölbekeller Weinhaus Michel (Jakobsbergstraße 8) rückt **„Die Tiefsee – die große Unbekannte“** in den Mittelpunkt des Interesses. **Meeresbiologin Professorin Dr. Angelika Brandt** (Mitglied der Akademie der Wissenschaft und der Literatur Mainz, Senckenberg-Gesellschaft für Naturforschung und Naturmuseum in Frankfurt) stellt aktuelle Aspekte aus ihren Fachgebieten der Meeresbiologie, Tiefsee und der Polarregionen vor. Kurz und unterhaltsam führt die Meeresbiologin in das Thema ein, anschließend stellt sie sich den Fragen des Publikums. Eintritt frei.

[www.facebook.com/events/1984365271822308](http://www.facebook.com/events/1984365271822308)

**Weitere Termine**

**Freitag, 17. November 2017 um 18.00 Uhr,**

**Cuvée 2016 am Gutenberg-Museum**

**„Wie nützlich sind Vögel für uns Menschen?“**

Dieser spannenden Frage geht die Biologin und Ökologin Professorin Dr. Katrin Böhning-Gaese (Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz, Goethe-Universität in Frankfurt a. M. und Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, Frankfurt) nach.

[www.facebook.com/events/289341858227146](http://www.facebook.com/events/289341858227146)

**Sonntag, 26. November 2017 um 17.00 Uhr,**

**Haus des Deutschen Weines (1. Stock)**

**„Lösen Raupen unser Müllproblem?“**

Unter diesem Titel spricht der Mainzer Professor Dr. Till Opatz vom Institut für Organische Chemie und Leiter des Naturstoffzentrums Rheinland-Pfalz über den aktuellen Forschungsstand zu den Plastik fressenden Raupen. Diese Veranstaltung steht im Zusammenhang mit dem Theaterstück „Der siebte Kontinent“ um 18.00 Uhr im Mainzer Staatstheater.

[www.facebook.com/events/732341686960804](http://www.facebook.com/events/732341686960804)

**Pressekontakt:**

Anke Sprenger

Projektbeauftragte „Themenjahre der MAINZER  
WISSENSCHAFTSALLIANZ“

[mdw@wissenschaftsallianz-mainz.de](mailto:mdw@wissenschaftsallianz-mainz.de)

**Hintergrund “Wissen im Herzen”**

Mainz trägt „Wissen im Herzen“ – und bringt es direkt in die Köpfe! Denn Mainz ist nicht nur Standort für Spitzenforschung. Ergänzend haben es sich die Wissenschaftsinstitutionen auch auf die Fahnen geschrieben, ein großes und abwechslungsreiches Programm für alle interessierten Mainzerinnen, Mainzer und Gäste anzubieten.

Unter dem Dach „Wissen im Herzen“ laden die Landeshauptstadt Mainz und die MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ zu Events ein und kreieren Fakten- und Fragen-Videos – alles rund um die Mainzer Wissenschaft. Und das jährlich wechselnd zu einem neuen Thema. 2017 dreht sich alles um „Mensch und Umwelt“.

\* \* \*